



Herzebrock-Clarholz

Heute

Männerchor probt im Konventhaus

Herzebrock-Clarholz (gl). Der Männerchor Eintracht Clarholz probt heute, Donnerstag, im Konventhaus. Beginn ist um 19.45 Uhr.

Caritas

Plattdeutsches Theaterstück

Herzebrock-Clarholz (gl). Die Caritas Clarholz organisiert am Sonntag, 13. Januar, einen Besuch beim plattdeutschen Theater in Osterfelde. Die Darsteller zeigen das Stück „Alls löpp verkatt“. Der Bus fährt um 18.15 Uhr ab der Dicken Linde. Anmeldungen bei Anita Maasjosthusmann, ☎ 05245/5357.

Termine & Service

Herzebrock-Clarholz

Donnerstag,
29. November 2018

Apothekennotdienst: Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, Herzebrock, ☎ 05245/2463.

KFD St. Laurentius: 18.30 Uhr Klönen am Kamin, Altes Gasthaus Rugge, Clarholz.

Hallenbad Herzebrock: aufgrund von Sanierungsarbeiten geschlossen.

Hallenbad Clarholz: 6 bis 8 Uhr geöffnet.

Pfarrcaritas St. Christina: 14 bis 16.30 Uhr Altentag mit Messfeier, anschließend Klönen und Kaffee.

Diakonietreff: 14.30 bis 16 Uhr Treff der Sangesfreudigen im evangelischen Gemeindehaus an der Bollandstraße.

Eine-Welt-Laden: 15 bis 16.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Christina geöffnet.

Kreisfamilienzentrum im Zumbusch-Haus: 9 bis 12 Uhr Informationen und Beratung, ☎ 05245/8579866; 9 bis 11.30 Uhr Erziehungsberatung des Caritasverbands mit Iris Schultz nach telefonischer Vereinbarung unter ☎ 05242/40820, Clarholzer Straße 45.

Familienzentrum im Kindergarten St. Christina: 8.30 bis 11 Uhr offenes Elterncafé.

Seniorenbüro im Zumbusch-Haus: 14 bis 15 Uhr Beratung ☎ 05245/8579868.

Caritas-Sozialstation: 11 bis 13 Uhr Beratung Alten-, Kranken- und Familienpflege, Klosterstraße 2, oder Termine nach Absprache: ☎ 05245/920303 oder ☎ 0151/12644731.

Recyclinghof, Otto-Hahn-Straße, Herzebrock: 9 bis 17 Uhr Secondhand-Verkauf; 14 bis 17 Uhr Sperrmüllannahme, ☎ 05245/921700.

Internetcafé für Senioren: 9.30 bis 12 Uhr im Zumbusch-Haus, Clarholzer Straße 45.

Caritas-Kleiderstube: 15 bis 16.30 Uhr Annahme und Ausgabe von Kleidung und Haushaltswaren, Gütersloher Straße 4.

Interessengemeinschaft Seniorenarbeit: 16.30 bis 18.30 Uhr Treffen der Spielgruppe im evangelischen Gemeindehaus in Herzebrock, Informationen unter ☎ 05245/2500 und ☎ 05245/2349.

KÖB St. Christina: 15 bis 16.15 Uhr geöffnet.

KÖB St. Laurentius: 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Jugendhaus Klein Bonum: 15 bis 16 Uhr Sprechstunde zur Berufsausbildung, 16 bis 20 Uhr offener Treff ab zwölf Jahren, 16 bis 20 Uhr Kraftwerk-Fitness für Jungen und Mädchen, 16 bis 18 Uhr Jugend-Band-Projekt.

Jugendzentrum Pentagon: 15 bis 17 Uhr Zocker- und Medientreff (ab acht Jahren), 17.30 bis 20 Uhr Chillzone und Mediencafé (ab zwölf Jahren).

Großbaustelle B 64



Seit Dienstag ist die Sieweke-Kreuzung gesperrt. Von der Möhlerstraße können Verkehrsteilnehmer also nicht mehr auf die B 64 gelangen. Darauf weisen große Schilder hin. Bilder Schäfer



Abgesehen von der Erneuerung der Fahrbahndecke soll auch der Fußgängerweg verbreitert werden.

Umleitung führt über Gütersloher Straße

Herzebrock-Clarholz (afri). „Die Bauarbeiten sind so weit vorangeschritten, dass ab der kommenden Woche die Bauseite gewechselt wird und die Einmündung der Gildestraße sowieso planmäßig gesperrt würde“, erklärt Johanning. Die Einmündung der Möhlerstraße bleibe ebenfalls weiterhin gesperrt – voraussichtlich bis Mitte Dezember. Dann soll das Teilstück fertiggestellt sein.

Aktuell ist die Ampel an der Sieweke-Kreuzung komplett abgeschaltet. Der Verkehr auf der B 64 aus Rheda-Wiedenbrück und von der Gildestraße kommend wird über Baustellenampeln geregelt.

Wer von Beelen in Richtung Rheda-Wiedenbrück unterwegs ist, wird frühzeitig auf die Sperrung aufmerksam gemacht und über die Otto-Hahn-Straße und Dieselstraße auf die Oelder Straße umgeleitet.

Für die Sperrung der Gildestraße wird der Verkehr ab heute über die Gütersloher Straße und den Tecklenburger Weg zur B 64 umgeleitet. Die Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Münster gilt nach wie vor. Um lange und zeitraubende Umleitungen zu vermeiden, werden Verkehrsteilnehmer gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu nutzen.

Fußgängerampel soll gefährliche Situation regeln

Von unserem Redaktionsmitglied ANJA FRIELINGHAUS

Herzebrock-Clarholz (gl). Die Verkehrssituation auf der B 64 im Ortsteil Herzebrock spitzt sich seit zwei Tagen weiter zu. Lastkraftwagen, Busse und Autos schlängeln sich durch die Baustelle. Und mitten drin tummeln sich am Mittwochmorgen im Halbdunkel Kinder auf ihrem Weg zu Schule – zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Mit Gefahrensituationen wie diesen, soll ab heute Schluss sein. Eine mobile Fußgängerampel soll eine sichere Überquerung der B 64 regeln.

Besonders für die Jungen und Mädchen, die im Baugebiet Pöppelkamp oder an der Möhlerstraße wohnen und die Straße auf ihrem Schulweg morgens und mittags überqueren müssen, sei die derzeitige Situation unhaltbar, stellte eine Verkehrshelferin gestern Morgen besorgt fest. Mit Handzeichen machte sie sich bemerkbar und versuchte, die kurzen Phasen zu nutzen, in denen kein Verkehr aus Richtung Rheda und der Gildestraße kam, um die Schüler sicher über die viel befahrene Straße zu geleiten. Sie stellte sich die Frage: Wie kommen Fußgänger und Radfahrer über die Straße, wenn kein Verkehrshelfer vor Ort ist?

Verärgerung über die Situation herrschte im Rathaus der Gemeinde. „Straßen NRW hat die Kreuzung am Dienstag einfach dicht ge-

macht, ohne uns vorher zu informieren“, sagte Reinhard Mainka vom Ordnungsamt. Erfahren habe er davon, weil besorgte Eltern sich über die gefährliche Verkehrssituation beschwerten. „Vollkommen zu Recht“, findet er. Das Vorgehen der Landesbehörde habe ihn überrascht, sei doch eigentlich geplant gewesen, die Sieweke-Kreuzung an einem Wochenende für die Sanierungsarbeiten an der B 64 zu sperren, um das Risiko für Schüler zu minimieren.

Begünstigt wurde das Verkehrschaos gestern von Autofahrern, die die Sperrung der Möhlerstraße ignorierten und von der Dieselstraße aus versuchten, auf die B64 zu gelangen. Anschließend versuchten sie über den Feldmannsweg die Großbaustelle zu umfahren.

Die Gefahrenquelle entschärfen soll ab heute eine mobile Fußgängerampel, die einige Meter südlich der Kreuzung aufgestellt werden soll. Damit sich niemand in den gefährlichen Kreuzungsbereich verirrt, sei der Fußgängerweg zusätzlich mit Baken von der Fahrbahn abgegrenzt worden, erklärt Sven Johanning von Straßen NRW. Angeordnet worden war die Installation der mobilen Fußgängerampel gestern bei einem Krisengespräch mit Vertretern von Straßen NRW, dem Kreis Gütersloh, dem Ordnungsamt Herzebrock-Clarholz sowie der Polizei. Im Zuge dessen wurde auch entschieden, die Einmündung der Gildestraße zur B 64 vorzeitig zu gesperrt.



Herausforderung für die Verkehrshelferin: Im fließenden Verkehr geleitet sie die Passanten und Schulkinder über die B 64. Dazu nutzte sie die kurzen Phasen, in denen kein Verkehr aus Richtung Rheda und der Gildestraße kam.

Löscharbeiten im Ortszentrum

Bei Schuh Cordes brennt Zwischendecke

Herzebrock-Clarholz (gad). Ein Brand in einer Zwischendecke in den Verkaufsräumen von Schuh Cordes in Herzebrock hat am frühen Mittwochabend gegen 16.30 Uhr für einen größeren Feuerwehreinsatz gesorgt. Die Einsatzkräfte hatten das Feuer aber schnell unter Kontrolle. Zahlreiche Schaulustige verfolgten den Einsatz im Ortszentrum.

Nach ersten Angaben des Inhabers sei plötzlich der Strom weg gewesen und das Licht in dem Schuh- und Modehaus ausgegangen. Minuten später durchzogen bereits Rauchschwaden den Verkaufsraum. Daraufhin habe man den Notruf der Feuerwehr gewählt und gleichzeitig alle Angestellten und Kunden zum sofortigen Verlassen des Geschäfts aufgefordert.

Als wenige Minuten später die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Herzebrock an dem Geschäft eintrafen, schlug ihnen schon dichter Rauch aus den Räumlichkeiten entgegen. Unter Atemschutz betreten sie das Ladenlokal. In einem geöffneten Teil der Deckenkonstruktion entdeckten die Feuerwehrkräfte Flammen in einer Zwischendecke.

Weil eine Brandausdehnung drohte, evakuierten Polizei und Feuerwehr sicherheitsshalber auch die insgesamt zehn Bewohner eines Mehrfamilienhauses, in des-

sen Anbau sich Schuh Cordes befindet. „Das war notwendig, denn im Treppenhaus stieg bereits dichter Rauch hoch“, sagte Einsatzleiter Franz-Josef Toppmöller im Gespräch mit der „Glocke“.

Mehr als 65 Einsatzkräfte der Löschzüge Herzebrock, Clarholz und Quenhorn sowie der Rettungsdienst des Kreises waren vor Ort. Auch die Drehleiter der Feuerwehr Rheda wurde angefordert. „Als wir einen Teil der Decke im Laden geöffnet hatten, schlugen uns recht große Flammen entgegen. Es brannte aus bislang unbekannter Ursache in der Zwischendecke“,

so Franz-Josef Toppmöller. Nach den Löscharbeiten entfernten die Einsatzkräfte verbrannte Teile der Dämmung und Decke.

Nachdem der Brandherd unter Kontrolle war, räumten die Mitarbeiter von Schuh Cordes und die Feuerwehrleute einen Großteil der Ware aus dem Geschäft, um den Schaden durch Verrauchung zu begrenzen. Zudem wurden die benachbarten Geschäfte mit Hochleistungslüftern von dem vorgedrungenen Rauch befreit. Auch Bürgermeister Marco Diethelm machte sich am frühen Mittwochabend an Ort und Stelle ein Bild von der Lage.

Weitere Bilder zum Brand im Internet: www.die-glocke.de



Mehr als 65 Einsatzkräfte der Löschzüge Herzebrock, Clarholz und Quenhorn, der Rettungsdienst des Kreises und die Polizei waren am frühen Mittwochabend im Einsatz. Bilder: Darhoven



Die Einsatzkräfte hatten das Feuer in einer Zwischendecke bei Schuh Cordes in Herzebrock innerhalb kürzester Zeit unter Kontrolle. Die Ursache für den Brand stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest.

Kreuzkirche

Andacht unter freiem Himmel

Herzebrock-Clarholz (gl). Zu einer Open-Air-Andacht vor der Kreuzkirche in Herzebrock lädt das Happy-Night-Team für den ersten Advent, 2. Dezember, ein. Der mehrjährigen Tradition folgend wird dann erstmalig der Happy-Night-Stern vor dem Kirchengiebel aufleuchten und während der gesamten Weihnachtszeit dort bleiben. Nach der Andacht sind die Besucher zu Keksen, Punsch und Glühwein eingeladen. Die Andacht hält Pfarrer Achim Heckel. Erfrischende Adventsmusik spielt Dietrich Utler. Bei Regen findet die Andacht in der Kreuzkirche statt.

Sammlung

Lebensmittel für Bedürftige

Herzebrock-Clarholz (gl). Vom ersten bis dritten Advent, 2. bis 16. Dezember, läuft erneut die Lebensmittelsammlung für Bedürftige in Clarholz. Darauf weist die Caritaskonferenz hin. Die Spenden mit haltbaren Waren können in die Körbe, die in der Pfarrkirche St. Laurentius bereitstehen, gelegt werden. Der Seiteneingang des Gotteshauses ist täglich geöffnet. In der Woche vor Weihnachten werden die Spenden dann durch die Caritas-Mitarbeiterinnen an die Empfänger übergeben, teilt Anita Maasjosthusmann als Konferenzvorsitzende mit.